skilltrainer.ch
Powered by KV Business School Zürich

Berufliche Mobilität und soziale Sicherheit

Die Umsetzung der europäischen Koordinationsvorschriften auf dem Gebiet des Sozialversicherungsrecht

Webcode	XDAE
Kurstyp	Seminar

Beschreibung

Grenzüberschreitende Erwerbstätigkeiten gehören heute zum beruflichen Alltag in Europa. Die Umsetzung der europäischen Koordinationsvorschriften aufgrund des Freizügigkeitsabkommens zwischen der Schweiz und der EG ab 1. Juni 2002 führte zu einer Flut von neuen Rechtsvorschriften und Weisungen. Die beitrags- und leistungsrechtlichen Auswirkungen sind ohne Fachkenntnisse kaum zu verstehen. Am 1. April 2012 sind im Verhältnis Schweiz/EU die Verordnungen (EG) Nr. 883/2004 und Nr. 987/2009 in Kraft getreten, welche zum 1. Januar 2015 erneut angepasst wurden. In diesem Seminar steht die praktische Anwendung dieser europäischen Koordinationsregelungen im Vordergrund.

Was Sie erwartet

Als Seminarteilnehmer/in erfahren Sie, ob und wann Sozialversicherungspflicht in der Schweiz oder im Ausland entsteht, wie die europäischen Koordinationsregelungen in der Praxis anzuwenden sind, welche Wahlrechte und Optionen aus Sicht der schweizerischen Sozialversicherung zur Verfügung stehen und wie die Beitragsabführung bei den von den Koordinationsregelungen betroffenen Arbeitnehmenden funktioniert.

- Theoretische Inputs
- Vermittlung von Praxiswissen
- Übungen
- Gruppenarbeiten
- Austausch
- Fälle

Ermässigungen und Pakete

10% Rabatt: Mitglieder des Kaufmännischen Verbandes Zürich erhalten eine Ermässigung von 10% auf die Kurskosten. Alle Infos zur Mitgliedschaft.

Inhalte in Kürze

- Anwendung der europäischen Koordinationsvorschriften
- Konsequenzen aus den Neuregelungen ab 2016
- Die A1-Bescheinigung bei grenzüberschreitenden Erwerbstätigkeiten
- Erfüllung der Beitragspflicht als Swiss Arbeitgeber im EU/EFTA-Ausland
- Sinn & Zweck von Ausnahmevereinbarungen
- Sozialrechtliche Situation bei einem weltweiten Einsatz

Teilnehmende

Fachkräfte aus dem HR sowie Mitarbeitende von Treuhand- und Unternehmensberatungsfirmen und andere Interessierte, die praktische Kenntnisse zum internationalen Sozialversicherungsrecht unter Beachtung der geltenden europäischen Koordinationsregelungen erwerben bzw. erweitern möchten.

Dauer	1 Tag

Termin/e und Ort/e

- 10.05.2023/ 08.30 - 16.30 Uhr
  KV Business School Zürich, Bildungszentrum Sihlpost, direkt beim HB Zürich

Preis	595 CHF

Trainer/-in	Andreas Schiek Andreas Schiek, Diplom-Verwaltungswirt (FH), Prozessspezialist Sozialversicherungsabkommen in der AHV-Ausgleichskasse Basel-Stadt, Inhaber Firma EuroJure Consult – Andreas Schiek in Basel. Oft verbergen sich hinter scheinbar einfachen Sachverhalten komplexe Situationen – vielfach auch mit internationalem Bezug. Das macht die Sozialversicherung für Andreas Schiek so spannend und fordert ihn ständig aufs Neue heraus. Dies ist vielleicht auch der Grund, warum er seit mehr als 30 Jahren zuerst im Auslandsbereich bei der Deutschen Rentenversicherung und seit 2007 bei der AHV in der Schweiz als Fachspezialist für internationales Sozialversicherungsrecht tätig ist.
Bildungsberater/-in	Claudia Fröhlich +41 44 974 30 49 sihlpost@kv-business-school.ch